

## M.Sc. Bioinformatik (120 LP)

Bereiche	Module	Typ	Fachsemester				LP
			1.	2.	3.	4.	
<b>Bereich Bioinformatik</b>	entsprechend Modulliste im Modulkatalog (mind. 2 Seminare erforderlich)	WP	9	15	12		<b>42</b>
Projektarbeit Bioinformatik	Projektmodul	P			6		
<b>Bereich Informatik</b>	entsprechend Modulbeschreibungen in den Modulkatalogen MSc Informatik und BSc Informatik	WP	6	6			<b>18</b>
Spezialbereich bioinformatisch relevante Informatik 1)	entsprechend Modulliste im Modulkatalog	WP	6				
<b>Bereich Biologie 2) 4)</b>	entsprechend Modulliste in der Anlage A1 im Modulkatalog	WP			10		<b>20</b>
Spezialbereich Molekularbiologie 3) 4)	entsprechend Modulliste in der Anlage A2 im Modulkatalog	WP	10				
<b>Bereich Mathematik 1)</b>	entsprechend Modulliste im Modulkatalog	WP		6			<b>6</b>
<b>Bereich Schlüsselkompetenzen</b>	Module aus dem ASQ-Katalog der FSU, Module der Fakultät für Mathematik und Informatik und der Biologisch-Pharmazeutischen Fakultät	WP		4			<b>4</b>
Master-Arbeit incl. Kolloquium		P				30	<b>30</b>
<b>LP pro Semester</b>			31	31	28	30	<b>120</b>
<b>SWS pro Semester (Präsenzzeit)</b>			24	21	19	k.A.	

**Anmerkungen:**

- 1) Die Module des Spezialbereichs bioinformatisch relevante Informatik und des Bereichs Mathematik können in abweichender Reihenfolge gehört werden: im 1. Semester ein Modul aus dem Bereich Mathematik im Umfang von 6 LP, im 2. Semester ein Modul aus dem Spezialbereich bioinformatisch relevante Informatik.
- 2) Die Studierbarkeit im Bereich Biologie ist gewährleistet, in dem man ein 10 LP großes Modul z.B. das Modul MEES. Z 4 "Evolution der Wirbeltiere" im WS belegt.
- 3) Die Studierbarkeit im Spezialbereichbereich Molekularbiologie ist gewährleistet, in dem man ein 10 LP großes Modul z.B. das Modul MMLS. G 1 "Molekulare Entwicklungsbiologie" im WS belegt.
- 4) Die biologischen Veranstaltungen enthalten in der Regel einen Praktikumsanteil, der in der vorlesungsfreien Zeit zu absolvieren ist.